

Mercedes 180 Dc Lieferwagen



Die Fahrgestellnummer verrät, dass dieser Ponton aus dem letzten Baujahr 1962 von Mercedes an einen Karosseriebauer als teilmontiertes Fahrgestell ausgeliefert wurde. Der Karosierer hat dann einen dreitürigen Lieferwagenaufbau mit großer, seitlich schwenkender Heckklappe gebaut. Dieser Aufbau trägt deutlich die Handschrift des LKW-Baus. Die Stoßfugen der Karosse sind mit Aluleisten mit Kunststoffeinlagen, ganz wie bei den zeitgenössischen Reisebussen, verdeckt. Insofern dürfte die Karosse nicht von den bekannten Aufbauern wie Miesen oder Binz kommen, sondern von einem kleineren Sonderaufbau-Betrieb wie z.B. Hanauer (heute Renault-Händler) in München. Mit großer Wahrscheinlichkeit war der Auftraggeber ein Handwerker, z.B. Bäcker, denn der dreitürige Aufbau lässt sich nur mit kommerzieller Nutzung erklären. Für einen Krankenwagen oder gar Leichenwagen ist der Aufbau zu flach und zu kurz. Diese dreitürige Aufbauvariante ist sicher eine der seltensten!

Der 180 Dc war sozusagen die „last edition“ vom Ponton. Er lief zu dieser Zeit schon mit der 190Dc Heckflosse vom Band und hatte im Zuge der Modellpflege auch deren Zweiliter-Motor unter der Haube, allerdings aus Gründen des Marketings auf 48 PS gedrosselt (die Flosse hat 55 PS).

Der Wagen ist unrestauriert und teilweise sehr verrostet. Ein Vorbesitzer hat wohl einen Wohnmobil-Umbau angefangen, jedenfalls ist eine doppelwandige Campingscheibe als Heckscheibe eingesetzt worden. Wir können den Wagen wieder in originalgetreuen Zustand zurückversetzen und einen schönen Lieferwagen für Werbezwecke daraus bauen. Die großen Seitenflächen bieten sich für eine Werbeaufschrift geradezu an. Rollengelagerte Schubläden können den Laderaum optimieren, bzw. es wäre auch denkbar eine zweite Sitzreihe einzubauen. Sie wünschen, wir bauen!

Sehen Sie auch die allg. Beschreibung zu den Fahrzeugen auf www.mercedes-ponton.de unter „Wissenswertes“.

